



ARDEX Marmor- und Granitkleber

Weißer Natursteinkleber mit schneller Wasserbindung

Dünnbettmörtel

Zum verfärbungsfreien Verkleben von
Natursteinfliesen und Natursteinplatten

Enthält Zement

Flexibel

Schnell

Wasserbeständig

Frostbeständig

Leichte Verarbeitung



Hersteller zertifiziert nach EN ISO 9001
und EN ISO 14001

ARDEX Baustoff GmbH
A-3382 Loosdorf · Hürmer Straße 40
Tel.: +43 (0) 27 54/70 21-0
Fax: +43 (0) 27 54/24 90
office@ardex.at
www.ardex.at

ARDEX Marmor- und Granitkleber

Weißer Natursteinkleber mit schneller Wasserbindung

Anwendungsbereich:

Für innen und außen, Wand und Boden.

Verfärbungsfreie Verlegung von Naturstein- und Naturwerksteinplatten im Dünnbett.

Plattierungen auf Heizestrichen.

Ansetzen und Verlegen von hellen, durchscheinenden Marmorplatten und anderen Natursteinplatten mit durchscheinendem Charakter.

Art:

Pulver mit Spezialzementen, Füllstoffen, speziellen Additiven und flexibel wirkenden Kunststoffen.

Mit Wasser angerührt entsteht ein geschmeidig-pastöser Klebemörtel, der durch Hydratation und Trocknung erhärtet und nach einigen Tagen wasser- und wetterfest ist.

Vorbereitung des Untergrundes:

Der trockene Untergrund muss fest, tragfähig, verwindungssteif, frei von Staub, Verunreinigungen oder Trennmitteln sein.

Gipsuntergründe sowie saugfähige oder geschliffene Calciumsulfatestriche müssen trocken sein und mit ARDEX P 51 Haft- und Grundierdispersion, 1:3 mit Wasser verdünnt, vorgestrichen werden.

Calciumsulfat-Fließstriche müssen entsprechend der Planungs- und Ausführungsrichtlinie für Fliesestrache beurteilt und vorbereitet werden und sind gründlich mit einem Industriestaubsauger abzusaugen.

Metall, Glas, fest haftende Lackstriche, Beschichtungen und ähnliche Untergründe sind mit ARDEX P 82 Kunstharz-Voranstrich zu grundieren.

Vorhandene Fliesen- und Plattenbeläge sind mit ARDEX P 4 Schnelle Multifunktionsgrundierung, außen und innen vorzustreichen.

Die Verlegung der Beläge erfolgt nach Trocknung der Voranstriche.

Verarbeitung:

In ein sauberes Anrührgefäß gibt man klares Wasser und mischt so viel ARDEX Marmor- und Granitkleber-Pulver ein, dass ein klumpenfreier, geschmeidiger, weichplastischer Mörtel erhalten wird. Zur Verbesserung der Geschmeidigkeit ist der Mörtel vor Auftrag auf den Untergrund nochmals durchzurühren.

Der ARDEX Marmor- und Granitkleber wird auf den Untergrund aufgetragen und mit einer gezahnten Spachtel so abgekämmt, dass ein vollflächiges Verkleben der Platten gewährleistet ist. Untergrund, Art, Größe und Rückseite der Platten bestimmen die Auswahl der Zahnspachtel.

Raue und unebene Untergründe können mit ARDEX Marmor- und Granitkleber bis 5 mm Schichtdicke beigespachtelt werden. Nach Erhärtung der Glattschicht kann eine Verlegung erfolgen.

Die Verlegeflächen dürfen jeweils nur so groß sein, dass Fliesen und Platten innerhalb der Einlegezeit leicht in das pastöse, feuchte Mörtelbett eingelegt werden können.

Platten können bis zu 15 Minuten nach dem Einlegen korrigiert werden.

In Zweifelsfällen sind Probeklebungen durchzuführen.

ARDEX Marmor- und Granitkleber ist bei Temperaturen von über +5°C zu verarbeiten.

Höhere Temperaturen verkürzen, niedrigere Temperaturen verlängern die Zeit für die Verarbeitung.

Zu beachten ist:

Für Abdichtungsmaßnahmen sind ARDEX Dichtmassen einzusetzen.

Beim Verlegen von Fliesen und Platten auf Bauplatten ist darauf zu achten, dass diese an der Unterkonstruktion verwindungssteif und formstabil befestigt sind. Notwendige Voranstriche sind ggf. den entsprechenden Merkblättern zu entnehmen.

Zum Verfugen von Marmorplatten und anderen feuchtigkeitsempfindlichen Natursteinplatten ist ARDEXMG Marmorfuge einzusetzen.

Zur Verlegung von durchscheinenden Natursteinen empfiehlt es sich, die Rückseiten vollflächig mit ARDEX Marmor- und Granitkleber abzuziehen, um eine gleichmäßige Oberflächenoptik zu erzielen.

Bei sehr großformatigen Platten ist auch, in Abhängigkeit der Ebenflächigkeit des Bekleidungsmaterials sowie des Untergrundes, die Verlegung im Floating-Buttering-Verfahren vorzunehmen.

Hinweis:

Enthält Zement.

Reizt die Augen und die Haut. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser ausspülen und Arzt konsultieren. Geeignete Schutzhandschuhe tragen.

In abgeundem Zustand physiologisch und ökologisch unbedenklich.

GISCODE ZP1 = zementhaltiges Produkt, chromatarm



0370

ARDEX Baustoff GmbH
Hürmer Straße 40
A-3382 Loosdorf
Austria

3

4457

EN 12004:2012

ARDEX Marmor- und Granitkleber
Zementhaltiger Mörtel
EN 12004:C2FE

Haftzugfestigkeit nach Trockenlagerung: $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
Haftzugfestigkeit nach Wasserlagerung: $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
Haftzugfestigkeit nach Warmlagerung: $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
Haftzugfestigkeit nach Frost-Tau-Wechselagerung: $\geq 1,0 \text{ N/mm}^2$
Bestimmung der offenen Zeit: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$
nach mind. 30 Minuten
Früh-Haftzugfestigkeit nach 6 Stunden: $\geq 0,5 \text{ N/mm}^2$
Bestimmung des Abrutschens: NPD
Bestimmung der Verformung: NPD
Brandklasse: E

Technische Daten nach ARDEX-Qualitätsnorm:

Anmischverhältnis: ca. 4–6 l Wasser : 25 kg Pulver
entsprechend
von 1 RT Wasser : 6 $\frac{1}{4}$ RT Pulver
bis 1 RT Wasser : 4 $\frac{1}{4}$ RT Pulver

Schüttgewicht: ca. 1,8 kg/l

**Frischgewicht
des Mörtels:** ca. 1,37 kg/l

Materialbedarf: ca. 1,6 kg/m² Pulver
bei Zahnung 3 x 3 x 3 mm
ca. 2,4 kg/m² Pulver
bei Zahnung 6 x 6 x 6 mm
ca. 3,6 kg/m² Pulver
bei Zahnung 8 x 8 x 8 mm

**Verarbeitungszeit
(+20°C):** ca. 1 Stunde

Einlegezeit: ca. 15 Minuten

Korrigierzeit: 30 Minuten

**Begehbarkeit
(+20°C):** nach 3 Stunden,
danach Verfugung möglich

**Temperaturbeständigkeit nach
Aushärtung und abgeschlossener
Reaktion:** -25°C bis +70°C

**Fußboden-
heizungseignung:** ja

EMICODE: EC 1 R PLUS – sehr emissionsarm PLUS

Abpackung: Säcke mit 25 kg netto

Lagerung: in trockenen Räumen ca. 12 Monate im
originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.

